

Erziehung
siehe unter Jugendwohl
Frauen-Vereine.
(Siehe auch Gemeinnützige, Wohltätigkeits- und dgl. Vereine.)

Bargedorfer Frauen-Verein, e. V. Ortsgruppe des Verbandes Nord. Frauenvereine. Vors.: Frau C. Deumhoff, Bergedorf, Mantelstr. 28.

„Frageda“ (Frauenarbeitsgemeinschaft der Auswandererhilfe), e. V., vom Reich amerikanische Auskunfts- und Stellenvermittlungsgesellschaft für weibliche Auswanderer. Geschäftsstelle: Hansa 980, ABC-Str. 46/47, Wohlfahrtsamt, Zim. 68, Sprechst. 10-12 Uhr, P.Sch. 1600; Vors.: Frau Dr. E. Cimbal, Altona, Allee 87.

Bund Hamburger Hausfrauen e. V. Berufsorganisation der Hausfrauen im Curiohaus, Rothenbaumchaussee 15, II. Sprechst. tagl. 10-11 Uhr. P.Sch. 9600. B.C. Dresdner Bank Dep. Kasse Harvestehude. Zweck: Zusammenschluß der Hausfrauen als Verbraucherinnen, Vertretung der rechtlichen und sozialen Interessen der Hausfrauen, Einfluss der Hausfrau als Erzeugerin und Verbraucherin durch Mitarbeit in den Behörden, Einwirkung auf die Mitglieder: 5 Vermittlungsstellen für Flück und Stofarbitr. - Versicherung von Hausfrauen und Kindern gegen Krankheit und Unfall durch die „Krankenkasse für selbständige Handwerker und Gewerbetreibende“. Versicherungen aller Art, Einrichtung hauswirtschaftlicher Lehrkurse, monatliche Bezirksversammlungen, Führungen u. Besichtigungen wirtschaftlicher Betriebe u. a. Vorstand: Frau Emma Hitz, Johannisallee 7; Frau L. Wichmann, Frau D. Pawelke, Frau Dr. Möller, Frau Dr. Hoffmann.

Allgemeiner Deutscher Frauen-Verein, Ortsgruppe Hamburg. Vors.: Frau C. Frick, gr. Allee 24, 2. Vors.: Frau I. v. Postau, Immenhof 17; stellvert. Vors.: Frau Dr. Wichmann, Johannisallee 29; Sprechst. Montag u. Mittwoch 4-6, Freitag 10-12 Uhr im Bureau des Allg. Deutschen Frauenvereins; vermittelt geprüfte Hausangestellte an jugendliche Dienstmädchen und geprüfte Koststellen, Kostenvermittlung ausserdem in der Entbindungshilfe des Allg. Krankenhauses Oppertallee 60, sowie in der Entbindungshilfe Finkenau. Er befaßt sich mit der Fürsorge für geistig gefallene Mädchen durch persönliche Fühlungnahme in der Polizeistation Barmbeck, Sprechstunden und Stellenvermittlung der Frauenarbeitsgemeinschaft der Auswandererhilfe, Beratung für Einzelvormundschaft.

Abteilung Soziale Hilfsgruppen. Leiterin: Fr. Maria Philipp, Hochallee 110, I. Sprechst. Mo 8-10, Di 8-10, Mi 8-10, Do 8-10, Fr 8-10. 1. Blindenpflege a) in der Blindenanstalt von 1880, Fr. Clara Mehlhorn, Heimbückerstrasse 55, abends 8-9, (einmal wöchentlich abends Vorlesen); Frau Elise Benrahl, Mundsburgerdamm 32, abends 8-9, zweimal monatlich literarische und musikalische Abendunterhaltung im Blinden-Altenheim, Breitenfelderstr. 21/27 und im Blindenheim, Alexanderstr. 32. b) Fürsorge für einzelne Blinde 2. Lesegruppe Fr. Camilla Gruner, Sternstr. 52, abends 8-9, Tätigkeit: Ungewöhnliches Vorlesen bei Personen, die sich diese Anregung nicht selbst verschaffen können.

Zweigverein: Hamb. Verband für Waisenfürsorge, Armenpflege u. Vormundschaft, Frau Clara Frick, gr. Allee 24, abends 8-9, (1926).

Deutsche Hausfrauen e. V. Zweck: Förderung der gesunden Entwicklung der deutschen Volksfamilie durch die Arbeit der deutschen Frau als Hausmutter, Verbraucherin und Bürgerin. Vors.: u. Geschäftsstelle: Frau Dr. Hartmann, abends 8-9, Isenstr. 3, Schriftf. Frau Dr. Melz, Klosterallee 39. Zusammenkunft jeden 1. Montag im Monat.

Frauenbund der deutschen Kolonialgesellschaft Abt. Hamburg. Vorstand: Frau Bürgermeister Predohl, 1. Ehrenvors.: Frau H. Boysen, 2. Ehrenvors.: Frau H. Luckens, 1. Vors.: Frau A. Amshick, 2. Vors.: Frau A. Brandeis-Ruete, Leiterin der Propa-

gandapresse: Frau Alfr. Müller, 1. Schriftf. Frau O. Crasemann, 2. Schriftf. Frau A. Günther, 1. Schatzmeisterin: Frau Prof. Thilenius, 2. Schatzmeisterin: Frau O. Biedel, Frau L. Bohlen, Roderich Riedel, Vorstandsmittel.

Frauenklub Hamburg, e. V. Vors.: Frau M. Schneider-Sievers, Oberstrasse 34. **Frauenverein von Rothenburgort.** Vors.: stadtmisionar Fries, Geschäftsstelle: Vierländerstr. 8 Zusammenkunft jeden Dienstag.

Deutsche Frauenkleidung und Frauenkultur, e. V. Die Forderungen des Verbandes haben nicht an Ausserlichkeiten, die Form soll aus inneren Notwendigkeiten erwachsen, Ausdruck der Einheit von Wesenart, Lebensauffassung und Lebensführung sein. Deshalb beschränkt sich die Arbeit des Verbandes nicht auf ästhetische Forderungen, sondern versucht die grundlegenden Voraussetzungen dafür zu schaffen durch Erziehung zu Körperpflege, handwerklichen Hochleistungen und volkswirtschaftlichen Denken, durch Pflege der schöpferischen Fähigkeiten und der persönlichen Werte, die schon bei der Erziehung des Kindes beginnen muss. Vors.: Frau Toni Schwartz, Abendrothweg 19, II. Sprechst. Mittw. 1-6; Schriftf.: Fr. L. Roscher, Hofweg 95.

Haffrau, Verband für handwerkliche und fachvererbliche Ausbildung der Frau, Ortsgruppe Hamburg. Geschäftsstelle: Holstenwall 12.

Katholischer Frauenbund Deutschlands, Zweigverein Hamburg, e. V. Zusammenkunft der Frauen zu gemeinsamer Tätigkeit; Aufklärung und Belehrung über die das Frauenrecht bewegenden Fragen. Vors.: Fr. J. Schramm, Geschäftsstelle: Bockmannstr. 28, geöff. Montags 9-10, Donnerst. 2-4 Uhr, abends 8-9.

Nationale Frauenarbeitsgemeinschaft. Zweck: Die allgemeinen Fraueninteressen im vaterländischen Sinne zu fördern und das Nationalgefühl zu heben. Geschäftsstelle: Frau Dr. A. Hartmann, abends 8-9, Isenstr. 3, Schriftf.: Fr. L. Roscher, Hofweg 95.

Ortsgruppe Hamburg des Deutschen Evangelischen Frauenbundes, e. V. Zweck: Die allgemeinen Fraueninteressen im vaterländischen Sinne zu fördern und das Nationalgefühl zu heben. Geschäftsstelle: Frau Dr. A. Hartmann, abends 8-9, Isenstr. 3, Schriftf.: Fr. L. Roscher, Hofweg 95.

Verein für Hausgehilfinnen. Freiligrathstr. 8, Dienstags u. Sonntags. Leiterin: Fr. Koenig, Freiligrathstrasse 8. Stellenvermittlung: small weiblicher Arbeitsnachweis.

Arbeiterinnenverein. Vors.: Frau C. Winkelmann, Marschnerstrasse 17. Sprechst. Freitag nachm. 7-9 Uhr. Gruppe I: vorläufig geschlossen. Gruppe II: Marschnerstr. 17. Vereinigung des Dienst u. Freit. 8-10, außerdem während der Wintermonate Kurse im Schneidern, Weben, Samartierpflege Arbeitsgemeinschaften: a) Literarische, b) für Handfertigkeiten aller Art, c) Chorsingen.

Ortsverein Hamburg Deutscher Nationalverein der Frauen und junger Mädchen, e. V. Zweck: den alleinstehenden jungen Mädchen Schutz und Hilfe zu gewähren und den durchreisenden Mädchen, auch der gebildeten Stände, während ihres Aufenthaltes in Hamburg mit Rat und Tat beizustehen. Der Verein besteht aus ungefähr 80 Damen; jedes Mitglied ist berechtigt, Fragen von auswärtig selbständig zu beantworten. Zur Auskunft sind bereit die 1. Vors.: Frau Pastor Bernitt, Bogenstr. 28 (Sprechst. Mittw. 10-11 Uhr vorm.), 2. Vors.: Frau von Westhofen, Sophienterrasse 14, die Schriftf. Frau A. Ohlert, Griesstr. 55, u. die Kassiererin Frau Burgdorff, Wandsbekerstieg 17. Schriftführerin: u. Auswandererfürsorgerin: Fr. A. Ohlert, Griesstr. 55.

Reichsvereinigung Deutscher Hausfrauen, e. V. Zweck: Gesunde Entwicklung der deutschen Volksfamilie durch die Tätigkeit der Frau als Hausmutter, Verbraucherin und Bürgerin. Schriftf.: Fr. W. Cordes, Rothenbaumchaussee 124. Zusammenkunft zweimal im Monat.

Israelitischer humanitärer Frauenverein in Hamburg, e. V. Zweck: Unterstützung, hauptsächlich Frauen und Mädchen durch Ausbildung zu einem Beruf erwerbstätig zu machen. Besitzt ein eigenes Erholungsheim im Südb. Seeberg für Kinder, für im Beruf stehende Mädchen, für Frauen und Säuglinge, eine Abteilung

in Wyck auf Föhr für tuberkulose gefährdete Kinder und eine Haushaltungs- und Gartenhaushaltschule. 1. Vors.: Fr. S. Werner, Hummerstr. 1; 1. Schriftf.: Frau A. Wolsberg, Schillerstr. 81; Kassiererin: Frau E. Luria, Nonnenstieg 14 Geschäftsstelle: Grindelberg 74b, O.E. Sprechst. 9-12 Uhr werkt. B.C. Norddeutsche B., P.Sch. 11287.

Bund Deutscher Offizierfrauen. Zweck: die Interessen der deutschen Offizierfamilien nach jeder Richtung hin zu wahren. Beratungsstelle für Hamburg u. Altona: Frau J. von Walcke-Schuldt, Leiterin; Sprechst. Dienst. 10-12, Sonnt. 11-12, Papendüdestr. 25, abends 8-9.

Verein gebildeter weiblicher Hausangehöriger, e. V. Hamburg. P.Sch. 10274, abends 8-9, Zentrum 9627, Hermannstr. 8, II. Geöffnet wochentags von 11-1 und 5-6 Uhr. Sonntags geschlossen.

Stadtbund Hamburgischer Frauenvereine. B.C. Vereinigung P.Sch. 6481. Zweck: Zusammenschluß aller Frauenvereine im Hamburgischen Staatsgebiet, denen die Förderung der Frauen in geistiger und körperlicher, in wirtschaftlicher, rechtlicher, sozialer und politischer Hinsicht obliegt. Vors.: u. Geschäftsstelle: Frau Emma Ender, abends 8-9, Ammerstr. 20; Schriftf.: Fr. M. Krüger, Elise Averdieck Str. 4.

Freie Berufe
siehe Vereine für Industrie, Gewerbe und freie Berufe.

Freimaurerlogen.
Vom Deutschen Grosslogenbunde anerkannte Freimaurerlogen.

A. Logenhaus. Weickstr. 3. 1. Grosse Loge von Hamburg. Zu ihr gehören: 61 Johannissen, davon 6 in Hamburg, nämlich: 1. „Abesalom“, 2. „St. Georg“, 3. „Emanuel“, 4. „Ferdinand-Carl“, 5. „Ferdinand zum Felsen“, 6. „Alte Treue“. Diese Logen haben verschiedene wohltätige Stiftungen, u. a. die unter 1-3 genannten das Feinmaler-Krankenhaus am kleinen Schäferkamp und die Stiftung für hilfsbedürftige Kinder von Preussen.

2. Die Logen „Zur Brudertreue an der Elbe“ und „Zur Bruderkette“, arbeiten unter der Grossen Mutterloge des Eklektischen Freimaurerbundes zu Frankfurt a. M. 3. Die Loge „Globus“ und die Loge „Konrad Eickhof“, beide arbeiten unter der grossen Loge von Preussen. 4. „Zur Freundschaft“ in Berlin.

B. Logenhaus Moorweidenstr. 36. 1. Die Provinzialloge von Niederlande. Loge der Freimaurer von Deutschland zu Berlin. Unter ihr stehen 4 Logen: 1. „Gudrun“, 2. „Phönix“, 3. „Fidelis“ und „Corona vitae“, 4. und die Johannissen: 1. „Zu den drei Rosen“, 2. „Zur goldenen Kugel“, 3. „Zum Pelikan“, 4. „Zum roten Adler“, 5. „Zur unverbrüchlichen Einigkeit“, 6. „Boanerose zur Bruderkette“, 7. „Zur Hansentreu“, 8. „Zum Gal“, 9. „Zur festen Burg an der Elbe“, 10. „Gudrun“, 11. „Phönix zur Wahrheit“, 12. „Licht und Wahrheit“, e. V. in Blankenese, „Eintracht an der Elbe“, in Wandsbek. „Matthias Claudius“, in Bergedorf, „Zum grossen Christoph“, in Cuxhaven; die Johannissen: „Anschau zum Friedehaus“, in Lübeck; die Andreaslogen: „Caritas“ und die Johannissen: „Zum Füllhorn“ und „Temple der Freundschaft“, in Bremen; die Andreaslogen: „Assidius“ und die Johannissen: „Zum Oelzweig“, in Oldenburg, „Zum goldenen Hirsch“, in Westerland-Sylt, „Friesia zur Nordwacht“, in Bremerhaven; „Zu den 3 Ankern“, in Eutin; „Goldener Apfel“, in Oldesloe; „Sturmarn“, 2. Die Loge „Roland“ arbeitet unter der Grossen Loge von Preussen, gen. „Zur Freundschaft“ in Berlin.

3. Die Loge „Von Fels zum Meer“ arbeitet unter der grossen Nationalmutterloge „Zu den Weltkugeln“ in Berlin.

Sonstige Logen.
Druiden-Logen.

Reichsgrossloge von Deutschland im V. A. O. D. (Vereinigte Alter Orden Druiden), Sitz Hamburg, Anschrift: E. Meyer, Bismarckstr. 6, der Reichsgrossloge unterstehen 234 Logen und 11 Grosslogen, davon in Hamburg:

Grossloge Hansa, gegr. 6. 6. 1876, unterstehen 32 Logen; davon: 1. Loge in Hamburg, B. Strohhaus 80/82; Germania-Loge, gegr. 21. 9. 1874, Sitzungsst. Montag; Hansa-Loge, gegr. 26. 11. 1888, Sitzungsst. Donnerstag; Loge Brudertreue, gegr. 8. 11. 1899, Sitzungsst. Mittw.

Hannonia-Loge, gegr. 17. 1. 1900, Sitzungsst. Montag; Oasian-Loge, gegr. 2. 5. 1902, Sitzungsst. Dienstag; Alde-Loge, gegr. 14. 4. 1909, Sitzungsst. Freitag; Heinrich-Frick-Loge, gegr. 11. 6. 1914, Sitzungsst. Dienstag.

Alster-Loge, gegr. 27. 5. 23, Sitzungsst. Mittw.; Simon von Utrecht-Loge, gegr. 7. 9. 24, Sitzungsst. Donnerstag.

Artus-Loge, Altona, gegr. 14. 1. 08, Bechnstr. 30, Sitzung Freitag; Fingal-Loge, gegr. 28. 1. 02, daselbst, Sitzung Dienstag.

Graf Blücher-Loge, gegr. 7. 8. 12, daselbst, Sitzung Donnerstag; Wolfgang v. Goethe-Loge, gegr. 14. 2. 28, Sitzungsst. Mittw.

Gorch Fock-Loge, gegr. 22. 9. 24, Sitzungsst. Montag.

Unabhängige Logen.
Unabhängige Grossloge des Freimaurerbundes zur aufgehenden Sonne, e. V. Loge F. Z. A. S. J. „Hansa“, Orient Hamburg I. Logenheim Gr.-Flottbek, Zeisestr. 1, Tagung jeden Montag abends 8 Uhr. M. Blumenfeld, abends 8-9, u. 9284, J. Potha, abends 8-9, Vulkan 1246, Besenbinderhof 3, E. „Menschenmutter“, Orient Hamburg II, im F. Z. A. S. (Unabhängiger Freimaurerbund zur aufgehenden Sonne, Sitz Nürnberg, e. V.), arbeitet nach freier wissenschaftl. Weltanschauung. Logenheim: „Elbecker Bürgerstube“, Wandsbekerchaussee 68/74, I., jeden Dienstag 8 Uhr; Anschrift: Dr. Manes, Diagonalstr. 4, I.

Lessingstr. 10, F. Z. A. S. Orient Hamburg III, Logenheim: Hotel z. d. 3 Ringe, Klosterstr. 7, Adr. John Reents, abends 8-9, Neuerwall 44, abends 8-9, Freitag abends 8-9.

Freimaurerbund zur aufgehenden Sonne, e. V. stellvert. Vors.: P. H. Heinen, Weidenallee 12, II, Schriftf.: Ernst Voigt, Logenheim: Klosterstrasse 12, II.

Independent Order of Odd Fellows. J. O. O. F. Unabhängiger Orden der Odd Fellows unter der Gerichtsbarkeit der Grossloge Deutschen Reiches, Bk.-Cto., Nord-Bk. Angehören in Gross-Hamburg folgende Logen: Logenheim: Klosterthor 7, 1. Klopstock-Loge Nr. 2 von Hamburg in Hamburg, Sitzung: jeden Mittwoch abends 8 Uhr; Logenhaus: Klosterthor 7, 1. Klopstock-Loge Nr. 2 von Hamburg in Hamburg, Sitzung: jeden Mittwoch abends 8 Uhr; 4. Samariter-Loge Nr. 2 von Hamburg in Hamburg, Sitzung: jeden Montag abends 8 Uhr; Harmonie-Loge Nr. 3 von Hamburg in Hamburg, Sitzung: jeden Mittwoch, abends 8 Uhr; 6. Maja-Loge Nr. 5 von Hamburg in Hamburg, Sitzung: jeden Donnerstag abends 8 Uhr; 7. Sonntags-Loge Nr. 3 von Hamburg in Hamburg, Sitzung: jeden Freitag, abends 8 Uhr; 8. Elbe-Lager Nr. 4 von Hamburg-Schleswig-Holstein, Sitzung: jeden 1. Sonnt. im Monat abends 8 Uhr.

Altona, Logenhaus: Stephanplatz, Kl. Poststr. Eingang: Kl. Weststr. 87, stornaria-Loge Nr. 8, e. V. in Altona, Sitzung: jeden Dienstag, abends 8 Uhr; Wodan-Loge Nr. 13, von Schleswig-Holstein zu Altona, Sitzung: jeden Mittwoch, abends 8 Uhr; Ekkehard-Loge Nr. 15, von Schleswig-Holstein zu Altona, Sitzung: jeden Donnerstag, abends 8 Uhr.

Wandsbek, Logenhaus: Lübeckerstrasse 55, in Wandsbek, Alemannia-Loge Nr. 5 von Schleswig-Holstein, in Wandsbek, Sitzung: jeden Mittwoch, abends 8 Uhr.

Henry Jones-Loge U. O. B. B. XVIII, No 367, Logenheim: Harungstrasse 9, Pds. für 1926/27, H. Chassel, Löwenstr. 52; Vizepräsident: Dr. Alfr. Unna, Hansenstr. 63.

Steinthal-Loge LXXII, No 649, U. O. B. B. Pds. für 1926/27, H. Chassel, Löwenstr. 52; Vizepräsident: Dr. Alfr. Unna, Hansenstr. 63.

Gesellschafts-Orden.
Vereinigung „Felsenfest“, e. V. geschäftl. Vors.: J. C. Joehims, Margarethenstr. 54, H. B.; Schriftf.: Carl Hansen, Altona, gr. Elbstr. 14.